

	<p>Objekt: Brandenburg: Johann Sigismund</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, Brandenburg-Preußen</p> <p>Inventarnummer: 18246491</p>
--	--

## Beschreibung

Es ist anzunehmen, dass diese ovale Goldmedaille ebenso dafür vorgesehen war, wie das Medaillenkleinod (Objektnummer 18200717) von einem Juwelier gefasst zu werden.

Vorderseite: Geharnischtes Brustbild des Kurfürsten mit Halskrause und umgelegtem Mantel nach rechts.

Rückseite: Unter dem Kurhut der elffeldige Wappenschild mit dem kurfürstlichen Herzschild.

Provenienz: Stammt aus der Sammlung des damaligen Kurprinzen Friedrich und späteren Kurfürsten Friedrich III.

## Grunddaten

Material/Technik:

Gold; gegossen

Maße:

Gewicht: 9.22 g; Durchmesser: 31x25 mm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1608-1619  
wer  
wo Brandenburg

Wurde wann  
abgebildet  
(Akteur) wer Johann Sigismund von Brandenburg (1572-1620)  
wo

[Geographischer wann  
Bezug] wer

	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Brandenburg-Preußen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Gold
- Heraldik
- Medaille
- Neuzeit
- Porträt
- Weltliche Fürsten

## Literatur

- G. Brockmann, Die Medaillen Joachim I. - Friedrich Wilhelm I. 1499-1740 (1994) Nr. 153 (dieses Stück). Vgl. Numophylacii Ampachiani, Sectio III. d. i. Verzeichniss der von dem verstorb. Domdechant zu Wurzen und Domkapitular zu Naumburg an der Saale Herrn Stifts-Regierungsrath Christian Leberecht von Ampach hinterlassenen Münz- und Medaillen-Sammlung, Dritte Abtheilung (1834/5) 39 f. Nr. 10499 (emailierte Goldmedaille mit Aufhängeösen und Ketten sowie mit Schmucksteinen).
- J. Menadier, Schaumünzen des Hauses Hohenzollern (1901) Nr. 93 Anm..
- L. Börner, Deutsche Medaillenkleinode des 16. und 17. Jahrhunderts (1981) 148 Nr. 42 (gefasstes Exemplar)..